

Qualifikationskriterien für die Weltmeisterschaften vom 19.07. bis 27.07.2013 in Barcelona / ESP Freiwasserschwimmen

25 km:

Der/Die Deutsche/-r Meister/-in in Duisburg über 25 km kann für die UWV WM 2013 im 25 km Freiwasserschwimmen nominiert werden, sofern er/sie unten stehende Richtzeiten bei der DM 2013 erfüllt hat. Der zweite Startplatz über 25 km wird aus DSV Interesse heraus nominiert. Grundlage hierfür ist die internationale Leistungsbilanz der letzten Jahre sowie die Leistungen der WM-UWV. Es wird erwünscht, dass die vermeintlichen Teilnehmer an der FINA Grand Prix Serie 2013 teilnehmen.

Richtzeiten:

weiblich:	5:42:30 Stunden
männlich:	5:17:30 Stunden

5 km:

Platz 1 und 2 in Duisburg über 5 km kann für die UWV WM 2013 im 5 km Freiwasserschwimmen nominiert werden, sofern er/sie unten stehende Richtzeiten bei der DM 2013 erfüllt hat.

Richtzeiten:

weiblich:	1:00:00 Stunden
männlich:	0:56:00 Stunden

5 km-Team:

Die drei Teilnehmer/innen am Teamwettkampf WM 2013 werden vor Ort in Barcelona berufen. Grundsätzlich stehen alle nominierten Athleten aus den Einzelwettbewerben der WM 2013 für den Team-Wettbewerb zur Verfügung. Über den konkreten Einsatz entscheidet der Direktor Leistungssport vor Ort in Abstimmung mit dem verantwortlichen DSV-Trainer-Freiwasserschwimmen und den betreuenden Trainern nach den ersten beiden Wettkampftagen sowie dem Verlauf der UWV.

10 km:

Die Qualifikation für die WM 2013 in Barcelona über 10 km wird im Rahmen der beiden Weltcups in Eilat (ISR) (voraussichtlich 01.03.13) und Cancun (MEX) (voraussichtlich 13.04.13) ausgeschwommen. Der/die in der Addition der Plätze beider Rennen bestplatzierte/-r Schwimmer/-innen kann für die WM-UWV nominiert werden.

Für die beiden Weltcuprennen werden folgende Schwimmer/-innen vom DSV aufgrund der Ergebnisse der letzten Jahre nominiert:

Männer:	Thomas Lurz Andreas Waschburger Christian Reichert Rob Muffels
Frauen:	Angela Maurer Nadine Reichert Svenja Zihlsler Finnia Wunram Lena Sophie Bermel Isabell Haerle

Sollten weitere Schwimmer/-innen an den Weltcup-Qualifikations-Rennen teilnehmen wollen, ist dies auf eigene Kosten möglich. Sollte ein Schwimmer/-in die Qualifikationskriterien für die WM 2013 über 10 km erfüllen werden die Kosten nachträglich durch den DSV erstattet.

Ein Rechtsanspruch auf eine Nominierung für die UWV zur WM 2013 besteht nicht.

Es werden nur Sportler zur Nominierung vorgeschlagen, die für das Jahr 2012/2013 in das Anti-Doping-Kontrollsystem der NADA eingebunden sind.

Bei Krankheit oder Verletzung von potentiellen Medaillenkandidaten kann der Nominierungsausschuss des DSV e.V. diese auf Vorschlag des verantwortlichen Trainers für die WM 2013 setzen.

Der Nominierungsvorschlag des verantwortlichen Trainers erfolgt auf beiden Strecken nach folgenden Kriterien:

- Ergebnis der Qualifikationswettkämpfe
- ITP – Erfüllung
- Internationale Leistungsbilanz

Grundsätzlich stehen alle nominierten Athleten während der WM 2013 im Bedarfsfall für jeden Wettkampf zur Verfügung. Über den konkreten Einsatz entscheidet letztendlich der Mannschaftsleiter vor Ort in Abstimmung mit den nominierten Trainern und dem Direktor Leistungssport.

Der verantwortliche DSV-Trainer-Freiwasserschwimmen schlägt dem Nominierungsgremium in Abhängigkeit von der Zusammensetzung der DSV-Mannschaft die betreuenden Trainer, Physiotherapeuten, Arzt und Betreuer vor.

Die Nominierungsberatung erfolgt am Montag, 01. Juli 2013. An der Nominierungsberatung nehmen teil: der Direktor Leistungssport, der verantwortliche DSV-Trainer-Freiwasserschwimmen, der Trainersprecher und der Aktivensprecher.

Für die Nominierung werden nur Aktive, Trainer und Betreuer vorgeschlagen, die die Athletenerklärung mit ihrer Unterschrift bestätigt haben.

Lutz Buschkow
Direktor Leistungssport

Stefan Lurz
Verantwortlicher DSV-Trainer Freiwasserschwimmen